

## Analyse

Untersuchung des Universitätsgeländes nach Baustil, Qualität der Außenbereiche und Erschließung.

### Gebäude nach Baujahr

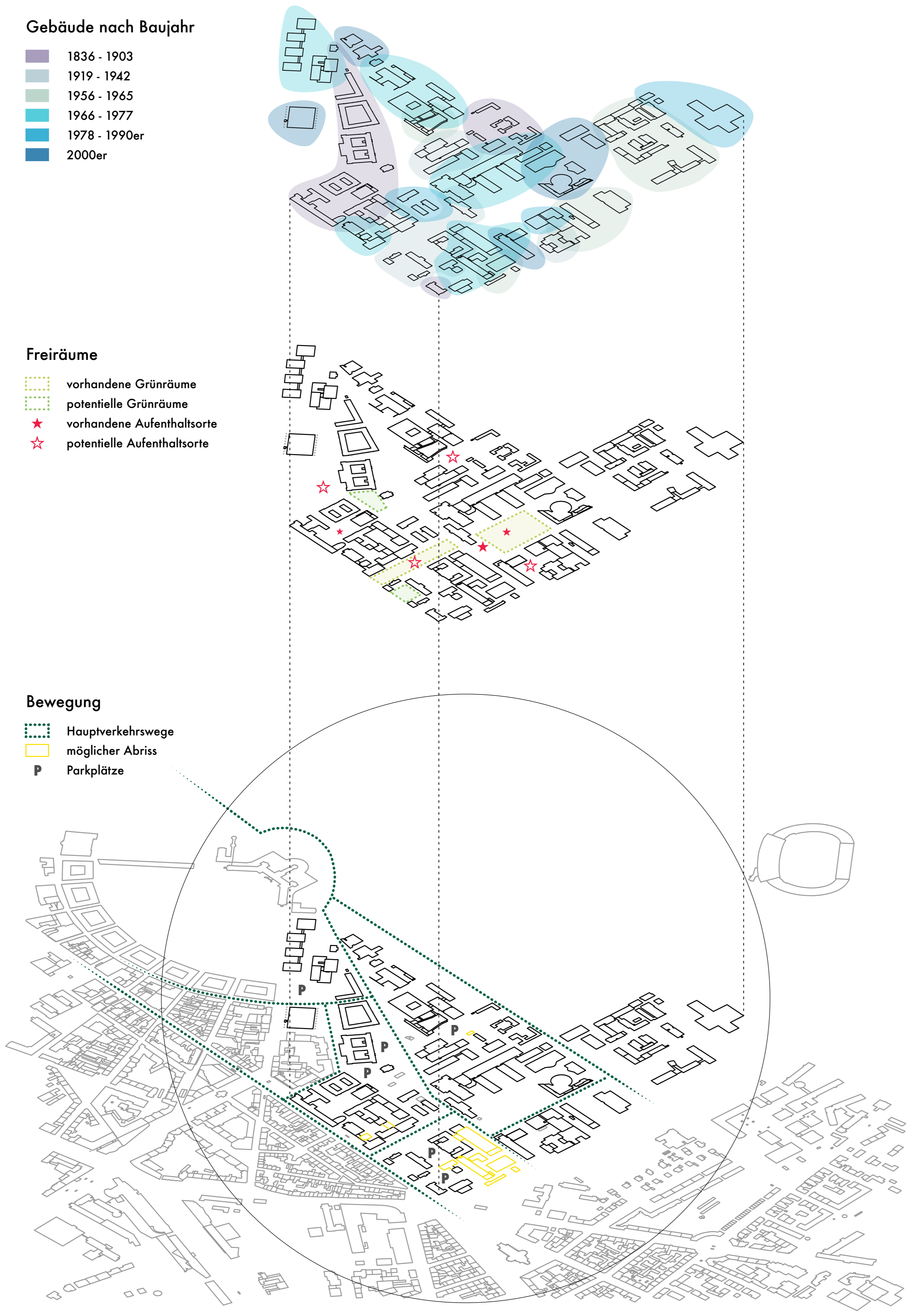
- 1836 - 1903
- 1919 - 1942
- 1956 - 1965
- 1966 - 1977
- 1978 - 1990er
- 2000er

### Freiräume

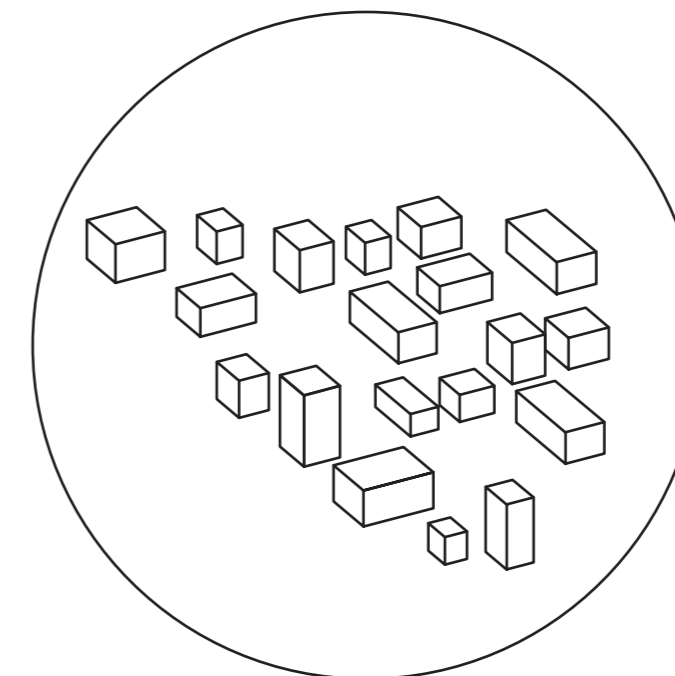
- vorhandene Grünräume
- potentielle Grünräume
- vorhandene Aufenthaltsorte
- potentielle Aufenthaltsorte

### Bewegung

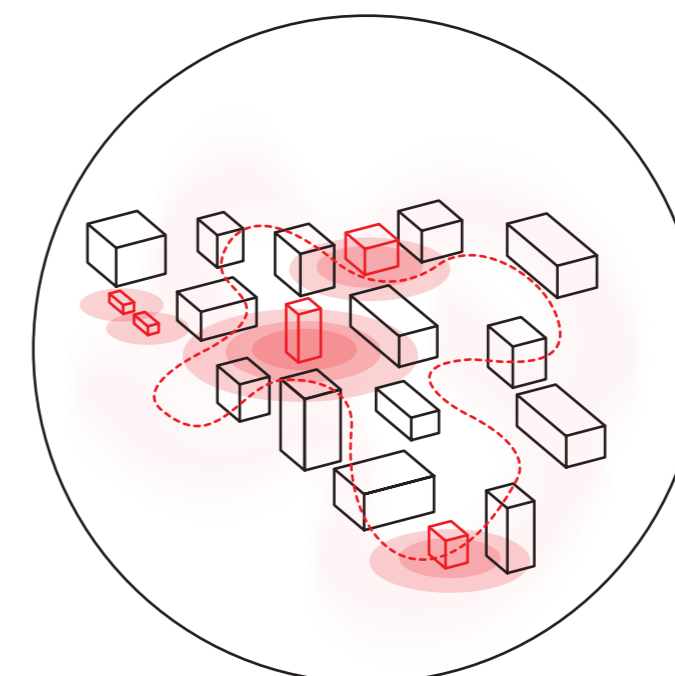
- Hauptverkehrswege
- möglicher Abriss
- Parkplätze



## Fazit

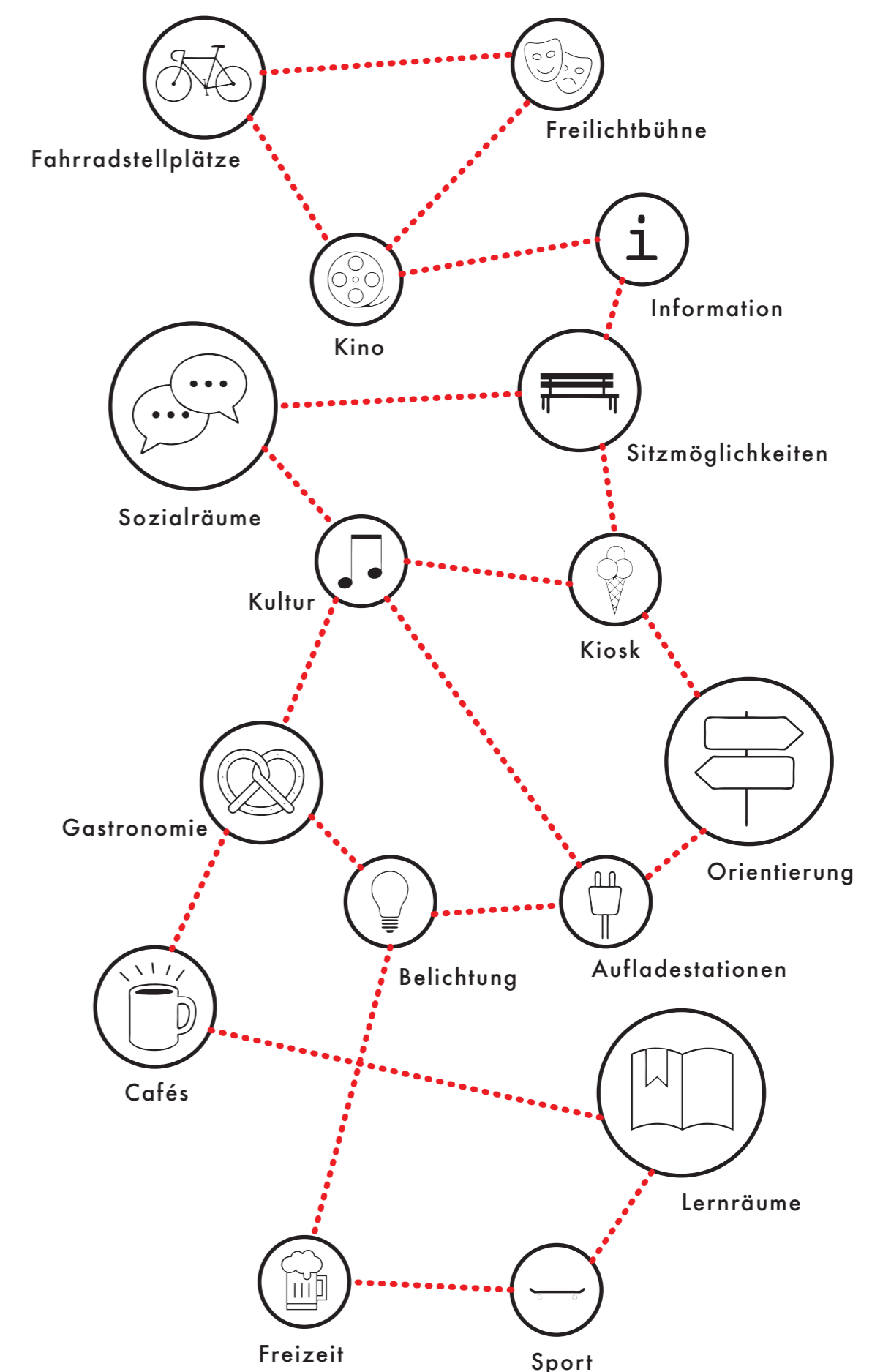


- heterogene Bebauung
- keine Identität
- wenig Aufenthaltsqualität
- ungenutzte Grünräume
- teilweise unerwünschter industrieller Charakter
- schlechte Orientierung



- vereinendes Element
- identitätsstiftendes Design
- Freiräume aufwerten und neue schaffen
- Abriss und Verlagerung mancher Nutzungen zum Campus West
- Strukturierung des Campus

Zonierung mit Hilfe von Pavillons, Infotafeln, Stadtmöbeln und anderen Elementen, die es gleichzeitig ermöglichen die Aufenthaltsqualität zu verbessern.



## Konzept

Ein multifunktionales Leit- und Orientierungssystem für den Campus schaffen.

